

13. Kinder- und Jugendjury

des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg und
9. des Jugend-Demokratie-Aktionsfonds zur Kinder- und Jugendbeteiligung

Das müsst Ihr beachten:

Bitte gleich zu Euren Unterlagen nehmen

Bei der Kinder- und Jugendjury müssen zwei Teammitglieder des Projektes (wenn die Situation es zulässt) an der Jurysitzung (Ende September) teilnehmen. Die zwei Teammitglieder präsentieren Ihr Projekt und entscheiden gemeinsam mit den anderen Projektteams über die Verteilung der Finanzen. Für die Sitzung erhaltet Ihr eine Schulbefreiung.

Projekte, die nicht erscheinen, müssen damit rechnen, dass sie von den anderen Teilnehmer*innen nicht berücksichtigt werden.

Das Projekt muss dokumentiert und eine genaue Abrechnungsliste geführt werden. Am besten macht Ihr das gleich während und kurz nach Abschluss Eures Projektes. Bis zum 21. September müssen uns vorliegen:

- eine Kurz-Dokumentation mit Bildern als Word- oder PDF-Datei und
- das Übersichtsblatt zur Abrechnung digital (Foto/ PDF) und im Original per Post an das KJBb (Waldemarstraße 57, 10997 Berlin)

Die Vorlagen dazu erhaltet Ihr nach der Jurysitzung.

Die Dokumentation brauchen wir digital. Bitte alles an schmude@kjbb-friedrichshain-kreuzberg.de senden.

Mitte/ Ende November werdet Ihr Euer Projektergebnis öffentlich präsentieren. Die Veranstaltung wird nachmittags sein und ca. 3,5 – 4 Stunden dauern (mit Imbiss und Präsentation). Genauer Daten hierzu werden noch bekannt gegeben.

Die Kinder- und Jugendjury ist ein Projekt des



gefördert durch



13. Kinder- und Jugendjury

des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg und
9. des Jugend-Demokratie-Aktionsfonds zur Kinder- und Jugendbeteiligung

Projektkriterien

1. Ihr seid die Macher!

Ihr solltet mindestens zwei Kinder/ Jugendliche in Eurem Projektteam sein. Ihr seid zwischen 10 und 21 Jahren und plant dieses Projekt und setzt dieses auch um. Das heißt:

1. Die Idee zum Projekt kommt von Euch selbst. Ihr setzt Euch für Eure Idee ein und werbt bei anderen für das Projekt.
2. Ihr seid die Hauptpersonen. Ihr tragt daher auch die Verantwortung für die Durchführung, die Dokumentation und die Abrechnung.
3. Erwachsene sind nur in beratender oder unterstützender Funktion beteiligt.

2. Euer Projekt erreicht Viele und hat einen „guten Zweck“

Im Vordergrund sollte immer eine Aktion oder ein Projekt stehen, das der Gemeinschaft zugutekommt und nicht eine alltägliche Veranstaltung (also z. B. nicht nur ein Ausflug). Reine Anschaffungen sind kein Projekt. Möglichst viele Kinder und Jugendliche sollen vom Projekt profitieren. Dies z. B. durch Unterstützung bedürftiger Gruppen, durch eine Verbesserung in Eurer Schule oder in Eurer Kinder- und Jugendeinrichtung, die in Friedrichshain-Kreuzberg liegt.

3. Euer Projekt hat etwas mit eurem Alltag zu tun

Ob Tanzworkshop, Unterstützung für geflüchtete Menschen oder Fotoausstellung – wichtig ist, dass Ihr in Euren Projekten umsetzt, was Euch bewegt und interessiert. Es geht um Eure Schule, Eure Kinder- oder Jugendeinrichtung, unseren Stadtteil. Die Kinder- und Jugendjury unterstützt das, was dort passiert, wo Ihr Euch jeden Tag bewegt. Die Projekte sollten also möglichst in Friedrichshain-Kreuzberg durchgeführt werden. Die Projektergebnisse müssen in der Dokumentation und der Präsentationsveranstaltung sichtbar werden. Plant für Letztere Kosten für Fotos, Plakatmaterial etc. in den Finanzplan ein.

4. Euer Projekt ist ehrenamtlich und braucht ein verlässliches Team

Ein Projekt stemmt sich nicht von allein. Auch wenn Euer Kernteam nur aus ein paar Leuten besteht – holt Euch Hilfe, z.B. beim Verteilen von Flyern und überlegt Euch, wo Ihr sonst noch Unterstützung benötigt. Gemeinsam könnt Ihr mehr erreichen.

Als Projektmacher arbeitet Ihr ehrenamtlich. Bei erfolgreicher Umsetzung dürft Ihr Euch aber als Projektteam mit einer gemeinsamen Aktion feiern (Kino, zusammen essen gehen etc.). Diese Kosten solltet Ihr auch in den Finanzplan aufnehmen.

Einschränkungen

▪ Anschaffungen über einen Einzelpreis von 150,- Euro werden nur gefördert, wenn sie möglichst lange und für viele weitere Kinder, Jugendliche nutzbar sind und Ihr dazu noch eine weitere Finanzierung findet (also Eure Einrichtung oder eine Stiftung etc. gibt etwas dazu).

NICHT gefördert werden:

▪ Projekte, in denen Ihr andere für einen Glauben oder extremistische Ansichten gewinnen wollt oder die andere Menschen diskriminieren bzw. ausschließen.

Kinder- und Jugendjuryprojekte sind offen für alle Kinder, Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen!

Wir freuen uns auf Eure Ideen! Viel Erfolg wünscht Euch das KJBb-Team

Die Kinder- und Jugendjury ist ein Projekt des



gefördert durch

